

(das heiratslustige Mädchen) *spannte auf Brückenbauers Konn* 'Konrad' . . . [Hü: H. Ruppel, Mannsvolk und Weibslaut, 1922, S. 9], *Guck emol, wäi die Katz of die Maus spannt* [Wtfd.]. Hier wohl auch anzuschließen *spennen* 'sehen' [Musikantenspr. in Lingelb.-Zi usw.: Hessische Blätter f. Volkskde. 11, 122. 181. S. auch u. Z. 15f.]. — **b.** refl. (Das Rind) *spannt sich* 'will stoßen' [Holzhsn.-Wi]. *Sich s.* 'sich etwas einbilden', 'stolz tun' [Londf.-Gi Friedewald-He Obob. Ddrd. Cass.], z. B. *He spannt sich wie'n Pfauhohln* (oder *wie en spannscher Gickelhohn*) [Ddrd.]. Vgl. *Spannegickes*, *Spannhans*, ferner *sparen*².

Formen: *španon* Rho.; *špan* Wsl. Selt. Wtfd.; *šban* Weidenhsn.-Bi Lhsn.; *šbān* Wiss. Nur noch schwache Konj. bezeugt. — Zu *spennen* 'sehen': S. A. Wolf, Rotwelsches Wbch. S. 312 hat daneben häufiger *spannen*; s. auch *Spenner* und *spanifen*. — Vgl. C. 792, Pfister S. 8 Zeile 3, Hertel 230, ferner Rheinisches Wbch. S. 251 ff.

Spannenweitchen (nur Pl. *Spanneweitcher*) ein Kinderspiel (mit Spielkugeln: vgl. *Spannchens*) [Usgn.].

Spanner M.? **1.** Teil der Säge (= Abb. 1 Teil 5) [Frankf. Bieber-Ge Altenst.-Bü Odenhsn.-Wi]. Vgl. *Spannholz*, *-stock* — **2.** 'hochmütiger, vornehm tuender Mensch' [Scho Gi], der das bes. in der Kleidung zeigt [Wtfd.].

Spanne-rihrche s. *Spanischrohr*.

Spannes (?) s. *Spanndes*.

span-neu 'ganz neu' [Klschmkd.]. Vgl. *span-nagel-neu*.

Spanngunkes s. *Spannegickes*.

Spannhaken M. 'großer Eisenhaken zum Festhalten der Dielen beim Bodenbelegen' [Rho. Calden-Hg].

Spannhans M.? 'Mensch, der sich aufspielt, stolz tut' [Ddrd.]. Vgl. *spannen* II b.

Spannholz N. = *Spanner* 1 (s. d.) [Homburg v.d.H. Eib.-Di Han. Ge Obermelsungen-Me Ddrd.].

Spannjucht F.? 'zweckloses Umherrennen, etwa, um über andere zu klatschen' [Niedermörsb.-Ow].

Vgl. *Jucht*, 'lustiges, lärmendes Treiben' usw. (Rheinisches Wbch. 3, 1205).

Spannkette F. 'Kette, mit der der *Bindebaum* (s. d.) des Holzwegens angespannt wird' [Wiss. Reibertenr.-Al Obob.], 'Kette, die die Leitern des Erntewagens zusammenhält' [Obgz.].

Spannkordel F. Teil der Säge (= Abb. 1, Teil 6) [Bieber-Ge Altenst.-Bü Schiffelb.-Ki Dilschhsn.-Ma]. Vgl. *Spannseil*.

Spannkrapfen (*-grappe*) M.? 'Quereisen mit 2 Haken' [Flb.].

Spann-nagel M. 'Nagel, der Vorder- und Hinterpflug zusammenhält' [Rho.]. Vgl. Collitz 96.

Spannrad N.? Teil des Webstuhls (= Abb. *Webstuhl* Nr. 14?) [Marienhgn.-Fk].

Spannriegel M.? **1.** Teil der Säge (= Abb. 1 Teil 3) [Han.]. Vgl. *Spannscheit*. — **2.** ein bestimmter Schrägbalken am Fachwerkhaus [Han.].

Spannriemen M. 'über Fußsohle und Knie gespannter Riemen des Schuhmachers, der den Schuh auf dem Knie festhält' [Frankf. Wett. Ro Rho. und sicher öfter]. Einem *de S. ormeasse* 'ihn mit dem S. züchtigen' [Frankf. Wett.]. Synonym *Knieriemen* (s. d.).

Spannsäge F. = *Säge* (s. d.) [Wsl. Limb.-Ow Di Odenhsn.-Wl Buch. Dilschhsn.-Ma Schiffelb.-Ki Frankenhg.-Fk Rho.].

Spannscheit N.? Teil der Säge, wohl = Abb. 1, Teil 3 [Riedelb.-Us]. Vgl. *Spannriegel* 1.

Spannseil N. = *Spannkordel* (s. d.) [Wsl. Han. Gf.]. Vgl. C. 752, doch in anderem Sinne.

Spannstecken **1.** M. = *Rute*¹ 4 (s. d.) [Wsl. Wallrabentn.-Ut]. — **2.** M.? 'der Bügel an der (alten) Häckselbank, der das Häckselmesser auf und ab bewegt' [Höhr-Uw].

Vgl. zu 1 Rheinisches Wbch. 8, 258, 24f., zu 2 ebd. 21 ff. sowie 10 *Sprenkel*.

Spannstock M.? = *Spanner* 1 (s. d.) [Helsa-Ca].

Spans- s. *Spanisch-*.

Spansau F. Wie schd. 'Spansau'. Ferner 'Spanferkel' [Kohden-Bü und, als Dim., Gelnhsn.]. Auch Alt-Frankf. (s. Askenasy, Die Frankfurter Mda. S. 125). Vgl. C. 792 sowie *Span*².

Spansieb N. 'Sieb mit grobem Geflecht, mit dem das Getreide von den größten Verunreinigungen befreit wird' [Obob. Gensungen-Me Eschwege].

spansmaien, *-maiern* s. *sponsmaien*.

Spanuckel G.? 'eigenartiges Kartoffelgebäck', wohl das bei V. 195 (*Kauschel*) beschriebene, zu dem man noch *Ofenkauschel* halte [Obgz.]. Antwort auf die neugierige Frage, was gekocht sei, ist ebd. *Spanuckeln!*

Tonsilbe? Herkunft? Vgl. das Folgende.

Spanuckelsuppe (Betonung?) F.? 'Nudelsuppe' [Obgz.]. Vgl. das Vorige.

Spanz- s. *Spanisch-*.

spanzmaiern s. *sponsmaien*.

Spar M.? * 'Sperling (*Passer domesticus*)' [Ki-Niederwald (neben *Spatz*), Emsdf. Schönb. Bi-Hartenr. Niedereisenhsn.]. Synonymik s. *Spatz*.

Formen: *šbor* Hartenr.; *Spoarrn* Niedereisenhsn.; *Sporn* Niederwald. — Das zu ahd. *sparo* gehörige Wort ist demnach in den Mdaa. nicht überall ausgestorben, wie Suolahti, Die deutschen Vogelnamen, S. 125 annahm. S. auch einmaliges *Sparren* in Bd. 2 Spalte 30 a (Mitte) des Deutschen Wortatlas.

Sparanis G.? 'Weihnachtsgebäck ohne Aniszusatz, an dem nur von dem auf das Kuchenblech gestreuten Anis etwas hängen bleibt' [Homburg v.d.H.-Ot].

Sparbotte F.? 'Sparbüchse'. *Die . . . Einwohner* (von Hilgert-Uw) *machen* (aus Ton) *neben Pfeifen auch noch . . . Sparbotten*, „*Sparbüchsen*“ (Volk und Scholle 15, 18).

Sparbrot usw. N. * 'Geizhals' [Frankf. Falkenstn.-Ot Steinbg.-Scho Hülsa-Ho], 'Sparsamer' [Altenst.-Bü], 'einer, der (aus Geiz?) wenig ißt' [Kohden-Bü], 'schmächtiges Kind' [Hohenzell-Schl].

Formen: *Sparbrot* Hülsa; sonst nur Dim. *Spoarbrutche* Steinbg., *Schbäarsbrudche* Kohden usw. — Vgl. Rheinisches Wbch. 8, 263, 3 ff.

Am 8. November 1961 heimgegangen ist Herr Oberstudienrat i. R. Dr.

Wilhelm Kroh

Schon mit den Anfängen des Hessen-Nassauischen Wörterbuchs verbunden hat er, 1934 nach Marburg zurückgekehrt, durch Jahrzehnte hindurch in dessen innerem Dienst ausgezeichnete wissenschaftliche Arbeit geleistet. Erst wachsendes Leiden hat ihm die Feder aus der Hand genommen.

Seine Treue sei ihm über das Grab hinaus gedankt.